

Das Filmforum der HBK präsentiert:

# HALBZEIT

[50 Jahre Filmklasse der HBK Braunschweig]



[ Filmprogramm im Wintersemester 2023/24 ]

Unfassbare 50 Jahre ist die Filmklasse der HBK nun alt; wir machen den nahezu unmöglichen Versuch, diese 50 Jahre in einem Jubiläumsprogramm nachzuziehen. Die Filmklasse ist die älteste Fachklasse an einer deutschen Kunsthochschule, die sich explizit dem künstlerisch-experimentellen Bewegtbild widmet. Das Bewegtbildmedium hat sich in dieser Zeit stark entwickelt: vom reinen 16mm, über Super8, Analogvideo bis hin zu den digitalen Formaten von heute (inkl. interaktiver und installativer Formate). Die Filmklasse-Filme, Lehrende und Alumni der Filmklasse haben diese (Experimentalfilm-)Geschichte entscheidend mitgeschrieben. Schnell wurde klar, dass nur ein Semester nicht ausreicht, um die fünfzigjährige Geschichte und die vielen Aspekte der Filmklasse auszuleuchten. Wir werden dem Jubiläum im Sommersemester 2024 noch ein zweites Filmforum-Programm widmen.

In diesem ersten Teil berichten Alumni aus fünf Jahrzehnten von ihrer Studienzeit (mit Filmbespielen aus dem 1000-Filme-umfangenden Filmarchiv). Wir portraitierten die drei Professor\*innen, das AnaDoma-Festival (Rendezvous der Macher\*innen) und die Verbindungen der Filmklasse nach China und Indonesien. Das Filmforum feiert Goldene Hoch-Zeit.

(jeweils Montag um 19 Uhr im Filmstudio /

Hinweise zum hybriden Filmstudio auf der Rückseite)

Ausführliche Informationen zu den Filmen und Programmen:

www.filmklasse.hbk-bs.de -> Veranstaltungen -> Filmforum



[ aus dem Film 'L'Age d'Or' (1930) von Luis Buñuel ]



[ aus dem Film 'Palme Mann' (1983) von Walter Hettich ]

**Mo, 30.10.2023 | 19.00 h (hybrid)**

### Filmforum Golden Evergreens: Luis Buñuel

Diese beiden Filme sind nicht nur Klassiker des Experimentalfilms und Kultfilme des Underground-Kinos, sondern auch Evergreens in den Filmforum-Programmen. – Luis Buñuel und Salvador Dalí hatten ihren Film 'Un Chien Andalou' absichtlich als Provokation angelegt, um den Geist der surrealistischen Revolution auch in die Filmkunst zu tragen. Vieldeutige Symbolismen zielen darauf, das Vertrauen in die rationale Logik zu erschüttern. – „Der Film 'L'Age d'Or' lief sechs Tage vor ausverkauftem Haus,“ schreibt Buñuel, „dann begann die rechte Presse gegen den Film zu wüten“. Eine Woche später verbot der Polizeipräsident den Film „zur Wahrung der öffentlichen Ordnung“. Das Verbot blieb fünfzig Jahre in Kraft. 1980 kam er endlich in New York heraus und 1981 in Paris.

Luis Buñuel - **Un Chien Andalou** - 16 min | 1929 | DVD (35mm) | bw | sound | OVfr | FR  
Luis Buñuel - **L'Age d'Or (Das goldene Zeitalter)** - 60 min | 1930 | DVD (35mm) | bw | sound | OVfr (SuBen) | FR

Luis Buñuel (1900-1983) zählt zu den wichtigsten Filmregisseuren des 20. Jahrhunderts. Er arbeitete mit Salvador Dalí und der Pariser Surrealisten-Gruppe um André Breton zusammen. 1939 ging Buñuel in die USA, 1946 nach Mexiko, wo er 20 Filme realisierte. Ab 1960, zurück in Spanien, verwendete er wieder vermehrt surrealistische Elemente in seinen teils Oscar-prämierten Arbeiten. Eines der zentralen Themen seiner Filme ist der Kampf gegen ein in sinnloser Wiederholung erstarrtes Bürgertum.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1970). 1972 Teilnahme an der Ausstellung documenta 5. 1972 Berufung an die HBK, Aufbau und Leitung der künstlerischen Fachklasse für Film/Video (seit 1990 zusammen mit Birgit Hein). 1978-83 Rektor der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Emeritierung 2003.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Luis Buñuel (1900-1983) zählt zu den wichtigsten Filmregisseuren des 20. Jahrhunderts. Er arbeitete mit Salvador Dalí und der Pariser Surrealisten-Gruppe um André Breton zusammen. 1939 ging Buñuel in die USA, 1946 nach Mexiko, wo er 20 Filme realisierte. Ab 1960, zurück in Spanien, verwendete er wieder vermehrt surrealistische Elemente in seinen teils Oscar-prämierten Arbeiten. Eines der zentralen Themen seiner Filme ist der Kampf gegen ein in sinnloser Wiederholung erstarrtes Bürgertum.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1970). 1972 Teilnahme an der Ausstellung documenta 5. 1972 Berufung an die HBK, Aufbau und Leitung der künstlerischen Fachklasse für Film/Video (seit 1990 zusammen mit Birgit Hein). 1978-83 Rektor der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Emeritierung 2003.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Luis Buñuel (1900-1983) zählt zu den wichtigsten Filmregisseuren des 20. Jahrhunderts. Er arbeitete mit Salvador Dalí und der Pariser Surrealisten-Gruppe um André Breton zusammen. 1939 ging Buñuel in die USA, 1946 nach Mexiko, wo er 20 Filme realisierte. Ab 1960, zurück in Spanien, verwendete er wieder vermehrt surrealistische Elemente in seinen teils Oscar-prämierten Arbeiten. Eines der zentralen Themen seiner Filme ist der Kampf gegen ein in sinnloser Wiederholung erstarrtes Bürgertum.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1970). 1972 Teilnahme an der Ausstellung documenta 5. 1972 Berufung an die HBK, Aufbau und Leitung der künstlerischen Fachklasse für Film/Video (seit 1990 zusammen mit Birgit Hein). 1978-83 Rektor der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Emeritierung 2003.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Luis Buñuel (1900-1983) zählt zu den wichtigsten Filmregisseuren des 20. Jahrhunderts. Er arbeitete mit Salvador Dalí und der Pariser Surrealisten-Gruppe um André Breton zusammen. 1939 ging Buñuel in die USA, 1946 nach Mexiko, wo er 20 Filme realisierte. Ab 1960, zurück in Spanien, verwendete er wieder vermehrt surrealistische Elemente in seinen teils Oscar-prämierten Arbeiten. Eines der zentralen Themen seiner Filme ist der Kampf gegen ein in sinnloser Wiederholung erstarrtes Bürgertum.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1970). 1972 Teilnahme an der Ausstellung documenta 5. 1972 Berufung an die HBK, Aufbau und Leitung der künstlerischen Fachklasse für Film/Video (seit 1990 zusammen mit Birgit Hein). 1978-83 Rektor der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Emeritierung 2003.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Luis Buñuel (1900-1983) zählt zu den wichtigsten Filmregisseuren des 20. Jahrhunderts. Er arbeitete mit Salvador Dalí und der Pariser Surrealisten-Gruppe um André Breton zusammen. 1939 ging Buñuel in die USA, 1946 nach Mexiko, wo er 20 Filme realisierte. Ab 1960, zurück in Spanien, verwendete er wieder vermehrt surrealistische Elemente in seinen teils Oscar-prämierten Arbeiten. Eines der zentralen Themen seiner Filme ist der Kampf gegen ein in sinnloser Wiederholung erstarrtes Bürgertum.



[ aus dem Film 'Vertrauende Liebe...' (1969) vom Kasseler Filmkollektiv ]

**Mo, 13.11.2023 | 19.00 h (hybrid)**

### Kurzfilmprogramm (65 min)

Werner Nekes - **Vis-à-vis** - 11 min | 1968 | 16mm | bw | silent | OV (nodialog)  
Kasseler Filmkollektiv - **Der Höcherl** - 25 min | 1969 | digifile (16mm) | bw | sound | OVde  
Kasseler Filmkollektiv - **Vertrauende Liebe - Glühender Hass** - 29 min | 1969 | digifile (16mm) | col | sound | OVde

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1970). 1972 Teilnahme an der Ausstellung documenta 5. 1972 Berufung an die HBK, Aufbau und Leitung der künstlerischen Fachklasse für Film/Video (seit 1990 zusammen mit Birgit Hein). 1978-83 Rektor der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Emeritierung 2003.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Luis Buñuel (1900-1983) zählt zu den wichtigsten Filmregisseuren des 20. Jahrhunderts. Er arbeitete mit Salvador Dalí und der Pariser Surrealisten-Gruppe um André Breton zusammen. 1939 ging Buñuel in die USA, 1946 nach Mexiko, wo er 20 Filme realisierte. Ab 1960, zurück in Spanien, verwendete er wieder vermehrt surrealistische Elemente in seinen teils Oscar-prämierten Arbeiten. Eines der zentralen Themen seiner Filme ist der Kampf gegen ein in sinnloser Wiederholung erstarrtes Bürgertum.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1970). 1972 Teilnahme an der Ausstellung documenta 5. 1972 Berufung an die HBK, Aufbau und Leitung der künstlerischen Fachklasse für Film/Video (seit 1990 zusammen mit Birgit Hein). 1978-83 Rektor der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Emeritierung 2003.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Luis Buñuel (1900-1983) zählt zu den wichtigsten Filmregisseuren des 20. Jahrhunderts. Er arbeitete mit Salvador Dalí und der Pariser Surrealisten-Gruppe um André Breton zusammen. 1939 ging Buñuel in die USA, 1946 nach Mexiko, wo er 20 Filme realisierte. Ab 1960, zurück in Spanien, verwendete er wieder vermehrt surrealistische Elemente in seinen teils Oscar-prämierten Arbeiten. Eines der zentralen Themen seiner Filme ist der Kampf gegen ein in sinnloser Wiederholung erstarrtes Bürgertum.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1970). 1972 Teilnahme an der Ausstellung documenta 5. 1972 Berufung an die HBK, Aufbau und Leitung der künstlerischen Fachklasse für Film/Video (seit 1990 zusammen mit Birgit Hein). 1978-83 Rektor der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Emeritierung 2003.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Luis Buñuel (1900-1983) zählt zu den wichtigsten Filmregisseuren des 20. Jahrhunderts. Er arbeitete mit Salvador Dalí und der Pariser Surrealisten-Gruppe um André Breton zusammen. 1939 ging Buñuel in die USA, 1946 nach Mexiko, wo er 20 Filme realisierte. Ab 1960, zurück in Spanien, verwendete er wieder vermehrt surrealistische Elemente in seinen teils Oscar-prämierten Arbeiten. Eines der zentralen Themen seiner Filme ist der Kampf gegen ein in sinnloser Wiederholung erstarrtes Bürgertum.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1970). 1972 Teilnahme an der Ausstellung documenta 5. 1972 Berufung an die HBK, Aufbau und Leitung der künstlerischen Fachklasse für Film/Video (seit 1990 zusammen mit Birgit Hein). 1978-83 Rektor der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Emeritierung 2003.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Luis Buñuel (1900-1983) zählt zu den wichtigsten Filmregisseuren des 20. Jahrhunderts. Er arbeitete mit Salvador Dalí und der Pariser Surrealisten-Gruppe um André Breton zusammen. 1939 ging Buñuel in die USA, 1946 nach Mexiko, wo er 20 Filme realisierte. Ab 1960, zurück in Spanien, verwendete er wieder vermehrt surrealistische Elemente in seinen teils Oscar-prämierten Arbeiten. Eines der zentralen Themen seiner Filme ist der Kampf gegen ein in sinnloser Wiederholung erstarrtes Bürgertum.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1970). 1972 Teilnahme an der Ausstellung documenta 5. 1972 Berufung an die HBK, Aufbau und Leitung der künstlerischen Fachklasse für Film/Video (seit 1990 zusammen mit Birgit Hein). 1978-83 Rektor der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Emeritierung 2003.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.



[ aus dem Video 'Knieispiel III' (1990) von Claus Blume ]

**Mo, 04.12.2023 | 19.00 h (hybrid)**

### Filmprogramm (71 min)

Caspar Stracke - **Bump And Bump** - 6:07 min | 1986 | digifile (Super8) | | Maija-Lene Rettig - **Luke Courage** - 9:33 min | 1986 | digifile (Super8) | | Lukas Schmied - **Cherie Cherie** - 7:35 min | 1987 | digifile (Super8) | | Carsten Aschmann - **Heulerfreuden** - 7:03 min | 1989 | digifile (Super8) | | Deny Tri Ardianto - **Soekma (Die Seele)** - 9:00 min | 2008 | digifile (Super8) | | Estelle Belz - **Aku akan kembali (Ich werde zurückkommen)** - 5:09 min | 2012 | digifile (Super8) | | Conrad Veit & Charlotte Maria Kätzl - **Sweet as Candy** - 2:33 min | 2018 | digifile (Super8) | | Dagje Brundert - **Ode an Junii 11** - 22:46 min | 2023 | digifile (Super8)

Zugabe: Einige Super8-Filme aus den bisherigen Workshops. (Mit diesem Programm startet Dagje Brunderts HandsOn-Workshop 'Kompostol und die Schönheit im Banalen')

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1970). 1972 Teilnahme an der Ausstellung documenta 5. 1972 Berufung an die HBK, Aufbau und Leitung der künstlerischen Fachklasse für Film/Video (seit 1990 zusammen mit Birgit Hein). 1978-83 Rektor der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Emeritierung 2003.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Luis Buñuel (1900-1983) zählt zu den wichtigsten Filmregisseuren des 20. Jahrhunderts. Er arbeitete mit Salvador Dalí und der Pariser Surrealisten-Gruppe um André Breton zusammen. 1939 ging Buñuel in die USA, 1946 nach Mexiko, wo er 20 Filme realisierte. Ab 1960, zurück in Spanien, verwendete er wieder vermehrt surrealistische Elemente in seinen teils Oscar-prämierten Arbeiten. Eines der zentralen Themen seiner Filme ist der Kampf gegen ein in sinnloser Wiederholung erstarrtes Bürgertum.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1970). 1972 Teilnahme an der Ausstellung documenta 5. 1972 Berufung an die HBK, Aufbau und Leitung der künstlerischen Fachklasse für Film/Video (seit 1990 zusammen mit Birgit Hein). 1978-83 Rektor der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Emeritierung 2003.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Luis Buñuel (1900-1983) zählt zu den wichtigsten Filmregisseuren des 20. Jahrhunderts. Er arbeitete mit Salvador Dalí und der Pariser Surrealisten-Gruppe um André Breton zusammen. 1939 ging Buñuel in die USA, 1946 nach Mexiko, wo er 20 Filme realisierte. Ab 1960, zurück in Spanien, verwendete er wieder vermehrt surrealistische Elemente in seinen teils Oscar-prämierten Arbeiten. Eines der zentralen Themen seiner Filme ist der Kampf gegen ein in sinnloser Wiederholung erstarrtes Bürgertum.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1970). 1972 Teilnahme an der Ausstellung documenta 5. 1972 Berufung an die HBK, Aufbau und Leitung der künstlerischen Fachklasse für Film/Video (seit 1990 zusammen mit Birgit Hein). 1978-83 Rektor der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Emeritierung 2003.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Luis Buñuel (1900-1983) zählt zu den wichtigsten Filmregisseuren des 20. Jahrhunderts. Er arbeitete mit Salvador Dalí und der Pariser Surrealisten-Gruppe um André Breton zusammen. 1939 ging Buñuel in die USA, 1946 nach Mexiko, wo er 20 Filme realisierte. Ab 1960, zurück in Spanien, verwendete er wieder vermehrt surrealistische Elemente in seinen teils Oscar-prämierten Arbeiten. Eines der zentralen Themen seiner Filme ist der Kampf gegen ein in sinnloser Wiederholung erstarrtes Bürgertum.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1970). 1972 Teilnahme an der Ausstellung documenta 5. 1972 Berufung an die HBK, Aufbau und Leitung der künstlerischen Fachklasse für Film/Video (seit 1990 zusammen mit Birgit Hein). 1978-83 Rektor der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Emeritierung 2003.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Luis Buñuel (1900-1983) zählt zu den wichtigsten Filmregisseuren des 20. Jahrhunderts. Er arbeitete mit Salvador Dalí und der Pariser Surrealisten-Gruppe um André Breton zusammen. 1939 ging Buñuel in die USA, 1946 nach Mexiko, wo er 20 Filme realisierte. Ab 1960, zurück in Spanien, verwendete er wieder vermehrt surrealistische Elemente in seinen teils Oscar-prämierten Arbeiten. Eines der zentralen Themen seiner Filme ist der Kampf gegen ein in sinnloser Wiederholung erstarrtes Bürgertum.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1970). 1972 Teilnahme an der Ausstellung documenta 5. 1972 Berufung an die HBK, Aufbau und Leitung der künstlerischen Fachklasse für Film/Video (seit 1990 zusammen mit Birgit Hein). 1978-83 Rektor der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Emeritierung 2003.



[ aus dem Video 'Knieispiel III' (1990) von Claus Blume ]

**Mo, 04.12.2023 | 19.00 h (hybrid)**

### Filmprogramm (67 min)

Jörg Polzer - **Guten Abend ...und das Wetter bleibt trotzdem schön** - 3:24 min | 1995 | (Umatic) | | Anna Gollwitzer - **Leidenschaft** - 14:21 min | 1996 | (BetaSP) | | Björn Melhus - **No Sunshine** - 6:11 min | 1997 | (Video) | | Julia Ostertag - **Sexjunkie** - 8:48 min | 2003 | (DV) | | Annette Hollywood - **Snow-world** - 8:57 min | 1998 | (H8) | | Kristian Petersen - **Stumpf-Film** - 12:38 min | 1998 | (H8) | | Hannes Popp - **Skateboarding is not a crime** - 2:04 min | 1996 | (16mm) | | Hannes Popp - **Handpainted Film** - 5:12 min | 1998? | (16mm) | | Ruth Hutter - **Aus der 1. Haut** - 6:04 min | 1998 | (H8+Super8) | | Mara Mattuschka - **Danke, es hat mich sehr gefreut** - 1:34 min | 1986 | (16mm)

Zugabe: Einige Super8-Filme aus den bisherigen Workshops. (Mit diesem Programm startet Dagje Brunderts HandsOn-Workshop 'Kompostol und die Schönheit im Banalen')

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis der Internationalen Kurzfilmtage Oberhausen, 1970). 1972 Teilnahme an der Ausstellung documenta 5. 1972 Berufung an die HBK, Aufbau und Leitung der künstlerischen Fachklasse für Film/Video (seit 1990 zusammen mit Birgit Hein). 1978-83 Rektor der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig, Emeritierung 2003.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Luis Buñuel (1900-1983) zählt zu den wichtigsten Filmregisseuren des 20. Jahrhunderts. Er arbeitete mit Salvador Dalí und der Pariser Surrealisten-Gruppe um André Breton zusammen. 1939 ging Buñuel in die USA, 1946 nach Mexiko, wo er 20 Filme realisierte. Ab 1960, zurück in Spanien, verwendete er wieder vermehrt surrealistische Elemente in seinen teils Oscar-prämierten Arbeiten. Eines der zentralen Themen seiner Filme ist der Kampf gegen ein in sinnloser Wiederholung erstarrtes Bürgertum.

Peter Hoffmann (\*1957) drehte ab Ende der 1980er Jahre Kurzfilme auf Super8, später auch zwei persönlich-dokumentarische Langfilme. Seit Anfang der 1990er Jahre gehört er zum Kollektiv des Kino im Sprengel in Hannover, und organisiert dort Veranstaltungen und Filmreisen, seit 2015 schwerpunktmäßig mit dem sog. „anderen Kino“ der Endsechziger.

Gerhard Büttendorfer (\*1938), Studium Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Freie Kunst. 1968-71 Filmarbeit in einem Produktionskollektiv mit Adolf Winkelmann, Jutta Schmidt, Gisela Büttendorfer. Experimentelle Kurz-Filme, „Zielgruppenfilme“, 1970 „Heinrich Viel“ (Grosser Preis